

II-4801 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

A n f r a g e

Nr. 2352 7J

1983 -01- 19

der Abgeordneten Dr. Leitner, DDr. König, Dr. Feurstein  
und Genossen  
an den Bundeskanzler  
betreffend nicht rechtzeitige Abrechnung von Entwicklungshilfe-  
projekten

Im Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes Verwaltungsjahr 1981 gibt es einen ausführlichen Bericht über die Innenrevision in allen Bereichen der Bundesverwaltung. Im Kapitel Bundeskanzleramt heißt es u.a.: "Trotz Bemühungen der in der Sektion IV eingerichteten Kontrollabteilung war eine Reihe von Entwicklungshilfeprojekten, das älteste aus dem Jahre 1963, noch nicht abgerechnet. Bei 39 Projekten, welche zum Teil bereits abgerechnet waren, ist die Entlastung mangels materieller Prüfungsmöglichkeit oder wegen noch notwendiger weiterer Nachfragen bisher nicht erteilt worden". "Das Bundeskanzleramt teilte zu den letztangeführten Fällen mit, daß von den erwähnten 39 Projekten inzwischen 9 entlastet werden konnten und auch an den meisten anderen Fällen gearbeitet werde. Für 12 Projekte, die überwiegend aus der Zeit vor der Zuständigkeit des Bundeskanzleramtes stammten, seien trotz Nachforschungen keine Abrechnungen mehr zu erhalten."

Um über die rechtzeitige Abrechnung von Entwicklungshilfeprojekten und die Entlastung der Stellen, welche Förderungsmittel des Staates erhalten, einen Überblick zu bekommen, stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende

A N F R A G E :

1. Wie hoch ist die Beihilfe, welche für diese 39 Projekte vom Bund zur Verfügung gestellt wurde?

-2-

2. Wieviele der im Punkt 1 genannten Projekte sind derzeit noch nicht abgerechnet oder wurde ihnen die Entlastung verweigert?
3. In welchen Jahren wurden für diese nicht abgerechneten Projekte oder für Projekte, bei denen die Entlastung verweigert wurde, die Subventionen gegeben?
4. Warum konnten diese Entwicklungsprojekte bisher nicht endgültig abgerechnet werden?
5. Gibt es Subventionsempfänger, die trotz nicht abgerechneter Vorhaben für weitere Projekte Beihilfen erhalten haben?
6. Um welche Subventionsempfänger handelt es sich hierbei?